

Staatssammlung für Paläoanatomie München

Website: <https://www.sapm.mwn.de/palaeoanatomie>



Leitung

Direktor: Prof. Dr. Joris Peters

Forschung

Die Staatssammlung für Paläoanatomie (= Archäozoologie) erforscht die Mensch-Tier-Umwelt-Beziehungen in vor- und frühgeschichtlicher Zeit. Die Fragestellungen sind sowohl archäologisch/kulturhistorisch als auch biologisch/tiermedizinisch ausgerichtet, sie konzentrieren sich auf die Domestikations- und Kulturgeschichte der Haustiere, den Übergang von der aneignenden Lebensweise zu Ackerbau und Viehzucht, die Romanisierung Raetiens sowie die Migration von Mensch und Tier über die Alpen.

Das Methodenspektrum umfasst morphologische und osteometrische Untersuchungen sowie Analysen von leichten stabilen Isotopen und Alt-DNA, außerdem beteiligt sich die Abteilung maßgeblich an der standardisierten Aufnahme von archäozoologischen Primärdaten in die Datenbank OssoBook. Für die Bestimmung der Tierreste verfügt die SPM über eine umfassende Vergleichssammlung rezenter Wirbeltierskelette, die zurzeit digitalisiert wird.

Projekte:

[Transalpin-Projekt](#), [Säugetiersammlung](#), [Fischsammlung](#), [Göbekli Tepe](#), [Milet](#)

Kontakt

Abt. Paläoanatomie
Kaulbachstraße 37 III
80539 München

Sekretariat
Karolinenplatz 2a
80333 München

Tel: 089 5488 438 0
Fax: 089 5488 438 17
Email: sapm@snsb.de

Außenstelle Poing
Halle 2
Gruber Straße 64-68
85586 Poing



